

cold teacher

Marco x Ace

Von LittleEliot

Kapitel 2: Damn it!

2. Damn it!

„ACE!!!“

„Uaaaah!!!!“

Mit zerzauster Frisur sass Ace in seinem Bett. Welch liebevolle Tortur am frühen Morgen.

Recht verwirrt starrte er seinem jüngerem Bruder in die Augen, der ihn so `zärtlich` geweckt hatte.

„Ruffy??! Was zum Teufel soll das, warum bist du nicht in der Schule?!“

Eine durchaus berechtigte Frage wen man bedachte, dass er normalerweise um diese Zeit längst hätte da sein sollen.

Auf die Frage zauberte sich ein breites Grinsen auf das Gesicht des Jüngeren. Ace ahnte schon was da im Busch war.

„Die Lehrer meinten, ich muss Heute nicht kommen. Wie hatten sie es gleich ausgedrückt...?“

Ach ja! `Bleib Morgen bitte zu Hause! Wen der Schulrat uns einen Besuch abstattet, soll er nicht merken, dass einige Schüler die Aufmerksamkeit eines Eichhörnchens haben und ständig nur Blödsinn anstellen!` Ja, so in etwa meinten sie“

Entnervt sah Ace seinen Bruder an, der offensichtlich nicht bemerkte dass man ihn beleidigt hatte. Aber vielleicht sah er es auch als Kompliment an, so wie er immer mit seinen Aktionen in der Schule prahlte. Typisch Ruffy, aber wer konnte ihm schon böse sein?

Er stand auf und folgte Ruffy in die Küche.

„Ich habe Frühstück gemacht!“, meinte der Junge stolz und deutete auf den Küchentisch.

Ungläubig starrte Ace die LEERE Tischoberfläche an.

„Und wo ist es?“

Ruffy grinste und tätschelte sich den Bauch.

„Hab's verputzt... Sorry, ich konnte einfach nicht widerstehen.“

Na das war ja zu erwarten. Manchmal war es Ace ein Rätsel wie dieser Gierschlund überhaupt so dünn bleiben konnte.

Seufzend setzte er sich einen Kaffee auf.

„Ach, da fällt mir gerade ein, wieso warst du Gestern so lange weg? Wieder auf

Streifzug mit Law und Kid?“

Ace schüttelte den Kopf.

„Nein, ich hatte noch was in der Schule zu erledigen. Na ja, Schulsachen und so...“

Vielsagend sah Ruffy seinen älteren Bruder an. Er wusste das Ace oft Stress mit Smoker hatte, aber er hielt sich auf Ace Wunsch hin zurück, und redete auch nicht viel darüber.

Schnell packte Ace noch seine Tasche und stolperte zur Tür.

„So, ich lass dich mal alleine Ruffy. Viel Spass noch, und versuch bitte nicht das ganze Haus abzufackeln...!“, meinte er neckisch.

Ruffy winkte nur, den er war gerade wieder mit fressen beschäftigt. Von wo hatte er den plötzlich den Schinken her? Egal!

Wieder in der Schule, begann der langweilige Alltag von vorne.

Okay, ganz so langweilig war es Heute trotzdem nicht. Denn es war Sport angesagt.

Es lag aber nicht am Sport selbst, sondern am überaus schrulligen Sportlehrer.

Eigentlich war es unglaublich dass sie so jemanden unterrichten liessen, aber diese Uni konnte gar nicht ohne die vielen merkwürdigen Lehrer überleben.

In der mächtigen Sporthalle standen die Schüler in Reih und Glied wie im Militär.

Dann ertönte die nasale Stimme des Lehrers.

„Aaaalsooo, meine Schätzchen! Zuerst machen wir ein paar Einlaufunden, dann üben wir ein paar Kungfuschläge und danach wird getanzt, jawohl! Mit Leib und Seele, meine Jungs!“

Leises Gelächter huschte durch die Reihen. Auch wen Bon Curry doch recht anzüglich war, so war es immer wieder ein Vergnügen seiner tuntigen Stimme zuzuhören.

Denn Eins musste man ihm wirklich lassen. Für einen Lacher war er immer gut.

Also taten die Schüler wie ihnen geheissen wurde und liefen erstmal ein paar lockere Runden in der Turnhalle.

Plötzlich wurde die Eingangstür aufgetreten und eine imposante Gestalt trat ein.

Verwirrt sahen alle Schüler zu dem Neuankömmling der locker zwei Meter gross war.

Dazu trug er eine Sonnenbrille und eine pinke Federjacke. Die Zunge hing ihm aus dem Mund und seine Art wie er auf Bon Curry zu ging war auch recht eigen.

Bon Curry zeigte sich ebenfalls überrascht.

„Wer sind Sie den?“

„Ich bin einer der neuen Schulräte und soll mich in dieser Uni etwas umsehen. Don Quichotte Doflamingo.“

„Und was ist Ihr Zuständigkeitsbereich?“

„Ich werfe Lehrer raus und stelle Neue ein.“, meinte er nebensächlich und setzte sich auf eine Bank, die für seine Körpergrösse viel zu weit unten lag.

Bon Curry war nun sichtlich nervös und wandte sich verunsichert wieder der Klasse zu. Welcher Lehrer mochte es schon wen so Einer ankam, und man sich seines Jobs nicht mehr sicher sein konnte? Eigentlich verständlich dass sie den vorbeischiekten, wenn man bedachte was sein Vorgänger für Welche eingestellt hatte.

Der Rest der Sportstunde verlief höchst ungewohnt. Warum? Weil der Herr Sportlehrer so unter Druck war, dass er sich tatsächlich wie ein richtiger Mann verhielt und die Jungs wie wild herumscheuchte, dass schlussendlich alle keuchend auf dem Boden lagen, alle Viere von sich gestreckt.

Ace stand an einer Wand und stützte sich ab um nicht gleich umzufallen. Unglaublich

das Sport bei diesem Lehrer so anstrengend sein konnte.
Doflamingo hatte dem ganzen nichts hinzuzufügen ausser einem gemeinen und breiten Grinsen. Na, der hatte wenigstens seinen Spass.
Und endlich piff Bon Curry in seine Trillerpfeife die das Zeichen für das Ende der Stunde war. Allgemeine Erleichterung machte sich breit.
„Husch, husch! Geht duschen!“, hetzte der Sportlehrer und wandte sich nervös dem immer noch grinsenden Doflamingo zu.
„Und?! War alles den Vorschriften entsprechend?“
Angesprochener liess noch etwas auf seine Antwort warten. Ein ganz schöner Sadist.
„Akzeptabel. Viel Spass noch, ich werd' mich weiter umsehen...“
Kalt wie Eis lies er seinen Gesprächspartner stehen und schlenderte aus der Turnhalle.

Währenddessen in den Umkleideräumen waren alle heilfroh, dass sie es hinter sich hatten.
Eigentlich hätte es Ace ahnen sollen, dass die Schulräte auch hier vorbeikamen, wen sie schon bei Ruffys Schule angekündigt waren.
Einfach mit dem Unterschied das man die Uni nicht vorgewarnt hatte. Bestimmt um zu verhindern, dass die Lehrer und Professoren etwas vertuschen konnten. Das war dem Schulrat gelungen.
Als Ace fertig geduscht hatte packte er alles und ging.
Hoffentlich kommt dieser Doflamingo wen ich bei Smoker Schule habe...
Das wäre nun wirklich ein Segen. Den Phoenix konnte ihm schlecht helfen, wen er nicht in seiner Nähe war.
So ein Mist aber auch! Dabei hätte es so schön werden können, jetzt wo Jemand da war, der ihm tatsächlich etwas nutzte.
Schwer seufzend ging er zum nächsten Unterricht.
Aber was konnte man schon machen?

Die nächsten Stunden vergingen recht zähflüssig.
Ace hatte das Gefühl, das die Lehrer alle in Zeitlupe sprachen und zwar nur um ihm den letzten Nerv zu rauben.
Seine Freunde waren ihm dabei auch keine grosse Hilfe, den man staune! Sie stritten sich wieder. Und nicht mal über was wichtiges, nein! Es ging darum wer besser in welchen Jeans aussah. Das wollte nun wirklich keiner wissen, ob Law bzw. Kid besser in dunklen oder in hellen Jeans aussah!
Erfolglos versuchte er die Beiden zu ignorieren indem er in sein Heft irgendwas reinkritzelte, was keinen tieferen Sinn in sich hatte.
Es läutete.
Smokerzeit war angesagt... Welch Freude für das Gemüt.
Seine ganze Hoffnung lag nun in dem übergrossen Schulrat, der Heute zu Besuch war. Aber anscheinend war ihm das Glück nicht gut gesinnt. Denn in den Gängen war er nicht zu entdecken, geschweige den im Klassenzimmer.
Er schaute vorwurfsvoll die Decke an.
Was hab ich dir den getan...? Läuft etwa nichts Anständiges im Fernsehen...?
Smoker trat ein, mit seinem üblich angesäuerten Gesichtsausdruck und ging zur Tafel.
Diesmal ging er Ace's Blick aus dem Weg.
Huh? Was ist den mit dem los? Kein böser Blick??? Seltsam...
Unsicher hievte er noch ein Buch hoch und wartete ab.
Die ganze Stunde lang mied Smoker Augenkontakt soviel wie es ihm eben möglich

war.

Ace war dies nur recht, und er verstand auch bald warum Smoker dies tat.

Er hatte Angst! Tatsächlich Angst!

Anscheinend reichte es wen Phoenix im selben Gebäude war um den verhassten Lehrer fernzuhalten. Hach, schöne, smokerfreie Welt.

Auch der Rest der Woche verlief mehr als nur störungsfrei.

Der Schulrat war wieder weg und hatte ein paar der schlimmsten Lehrer mit sich gerissen (Bon Curry natürlich nicht) und Smoker traute sich nicht mehr Ace irgendwas anzutun.

Es war Freitag und Ace sass noch in der Schule, darauf wartend, dass es endlich läutete und er nach Hause gehen konnte.

Als dem so war, ging er mit seinen Schulsachen im Eilschritt in die Gänge.

Es war wie ausgestorben. Das lag daran, dass er Heute länger geblieben war um noch Etwas zu erledigen.

Müde schlenderte er zur Eingangstür doch Etwas oder Jemand packte ihn am Hemdkragen und zog ihn ruckartig zurück.

Reichlich überrascht über diese Aktion drehte er sich um und musterte in das Gesicht von Smoker blicken.

„Ähm, Herr Smoker, ist was...?“

Keine Antwort. Was war den jetzt wieder los?! Hatte er sich etwa um entschieden und wollte Ace doch nicht in Ruhe lassen...? Jedenfalls fühlte es sich so an.

Aber das konnte er vergessen wenn Phoenix da war. Das dachte er zumindest. Hätte er doch bloss gewusst, was als nächstes kommen würde.

„Ich weiss, an wen du denkst, aber der ist nicht da.“

Ace entglitten sofort alle Gesichtszüge.

Was hatte er da gesagt...?!

„Er ist nicht da...?“, fragte er schon beinahe nuschelnd.

„Nein, freitags arbeitet Phoenix nicht. Nur wir beide sind noch hier.“

Damit hatte Ace nun wirklich nicht gerechnet.

Was hatte Smoker jetzt vor? Würde er da weitermachen, wo sie am Montag aufgehört hatten? Und wen ja, würde Ace sich wehren, oder es Jemandem erzählen?

So wie er sich kannte würde er Letzteres bestimmt nicht machen. Na toll, verflucht seist du, du dummer Stolz!

Die Luft wurde förmlich dicker und er spürte wie sein Adrenalinpiegel kurz davor war überzulaufen. Die Woche hatte so schön angefangen, musste sie so enden...?

Smoker hob die Hand. Aber nicht um sein Gegenüber zu schlagen, nein, er nahm etwas aus seiner Tasche, einen Zettel um genau zu sein.

Verwirrt nahm Ace den Zettel und las ihn sich durch. Besonders den letzten Sätzen gab er seine Aufmerksamkeit.

„Wegen Fehlverhaltens wird Portgas D. Ace für einen Monat suspendiert. Der Vorfall wird in seinen Zeugnissen und Akten vermerkt.“

Mit grossen Augen sah er abwechselnd zu Smoker, dann wieder zum Zettel.

Fehlverhalten...? Welches Fehlverhalten?! Er konnte sich an nichts Nennenswertes erinnern.

„Weshalb werde ich suspendiert...?“

„Wandalismus und öffentliche Beleidigung.“

Stille.

„Was haben Sie Denen erzählt?!“

Smoker fing an, ein breites Grinsen aufzusetzen. Nun dämmerte es Ace.

„Sagen wir es mal so... Ein gewisser Schüler hat das Haus einer Lehrkraft verunstaltet und vulgäre Sprüche darauf hinterlassen...“

Die Farbe war aus Ace Gesicht gewichen.

„Sie haben mir das angehängt, nicht wahr...?“

Eigentlich wusste er ja die Antwort bereits. Geschickt eingefädelt das musste man Smoker lassen. Also brauchte er nächste Woche gar nicht in die Schule zu kommen. Na wunderbar...

Mit einem Grinsen im Gesicht drehte sich Smoker um, und verschwand wortlos.

Dieser verdammte...!

Nun war die bisherige, gute Laune weg. Er liess den Kopf hängen, und ging zur Tür hinaus. Es hatte inzwischen angefangen zu regnen. War ja klar.

Nachdenklich schlurfte er dem Gehweg entlang, den Blick gesenkt. Von seinen völlig durchnässten Haaren tropften kleine Wasserperlen.

Kein Lehrer würde ihm glauben wen er ihnen erzählen würde, dass Smoker ihm was anhing. Niemand würde ihm glauben...

Plötzlich blieb der durch und durch nasse Ace stehen.

Ausser vielleicht...?

Mit eiligen Schritten rannte er los, sein Auto dabei völlig vergessend.

Phoenix...!

So, und schon seid ihr am Ende :D

Ich hoffe das euch das Kapitel gefallen hat^^ Lg LittleEliot